



ECTA President

Michael Franz

E-Mail: president@ecta.de

Big and small leadership

Dear dancers,

the world has lost a great leader. In ECTA we use the term “**leader**” to refer to all callers, cuers, prompters and instructors. However, in this case I don't mean this type of leader.

The leader I am talking about was respected by the whole world regardless of religion or political party. I'm talking about Queen Elizabeth II. Looking back, she has been a real leader. In her more than 70-year reign she has impressed generations and influenced them by her own example.

To set this kind of example and thus influence other people's behavior is actually one of the most important tasks of a leader. And here I am talking in particular about us as callers, cuers, prompters and instructors. Such exemplary behavior is, of course, also to be expected from the leaders of the umbrella organizations.

I see exactly this exemplary behavior in the carrying out of the **Fall Round Up 2022** by EAASDC and ECTA and lastly in the organization of the **Clog Convention 2022** by ECTA. To be correct the carrying out was organized by local clubs. I can only say a

Großer und kleiner Führungsstil

Liebe Tänzerinnen und Tänzer,

die Welt hat einen großen Leader verloren. Mit dem Begriff „**Leader**“ bezeichnen wir in der ECTA alle Caller, Cuer, Prompter und Instructors. Diese Art von Leader meine ich allerdings hier ausnahmsweise einmal nicht.

Den Leader, den ich meine, respektierte die ganze Welt, unabhängig von Religion oder politischer Zugehörigkeit. Ich spreche von Königin Elisabeth II. Sie ist wohl ein wirklicher Leader gewesen. Sie hat in ihrer über 70-jährigen Regentschaft Generationen beeindruckt und durch ihr eigenes Beispiel beeinflusst.

Diese Art von Vorleben und dadurch die Verhaltensweisen anderer Menschen zu prägen, das ist eigentlich eine der wichtigsten Aufgabe eines Leaders. Und hierbei spreche ich nun dezidiert über uns als ein Caller, Cuer, Prompter und Instructors. Ein solch beispielgebendes Verhalten ist natürlich erst recht auch von den Leaders der Dachorganisationen zu erwarten.

Genau dieses beispielhafte Verhalten sehe ich in der Durchführung des **Fall Round Up 2022** durch EAASDC und ECTA sowie nun letztlich durch die Ausrichtung der **Clog**

big “thank you” to these clubs, the HOBBY HORSE HOPPERS and the WINDMILL DANCER ENNIGERLOH E.V. for the **Fall Round Up** and the HALLOWEEN CLOGGODILES for the **Clog Convention**.

In the planning phase it quickly became clear that no major profit would be made for either event, but rather that a loss was to be expected. However, we as the umbrella organizations took the lead and spoke out vehemently in favor of hosting the event.

With this we want to set an example. We want to give the signal that we – both ECTA and EAASDC – believe in a return to familiar conditions like before the covid19-pandemic. We want to send a signal that we believe in the strength and power of enjoying our hobbies.

Anyone who, like me, was allowed to be behind the scenes at either event as part of the organizing club and was able to experience the enthusiasm for and at the respective event will confirm that confidence is one of the strongest and most intense powers we know as human beings. With this confidence, we are able to transform our current situation into a better and brighter future. Confidence, courage and the will for change are the strongest drives that we know as human beings. Last, but not least, the will for change arises from the courage to allow thoughts and ideas that have not yet had a chance to develop.

Convention 2022 durch ECTA. Richtigerweise muss man sagen, dass die Ausrichtung durch Vereine vor Ort stattgefunden hat. Bei diesen Vereinen, den HOBBY HORSE HOPPERS und den WINDMILL DANCER ENNIGERLOH E.V. für das **Fall Round Up** und den HALLOWEEN CLOGGODILES für die **Clog Convention**, kann ich mich nur ganz herzlich bedanken.

In der Planungsphase wurde aber sehr schnell klar, dass bei beiden Veranstaltungen kein großer finanzieller Gewinn erzielt werden würde, sondern vielmehr sogar mit einem Verlust zu rechnen sei. Wir als Dachorganisationen haben aber die Führung übernommen und uns für eine Ausrichtung vehement ausgesprochen.

Wir wollen hiermit ein Zeichen setzen. Wir wollen damit das Signal geben, dass wir – sowohl die ECTA als auch die EAASDC – an die Rückkehr zu bekannten Verhältnissen wie vor der Corona-Pandemie glauben. Wir wollen hiermit ein Zeichen setzen, dass wir an die Stärke und Kraft der Freude an unseren Hobbies glauben.

Wer wie ich bei beiden Veranstaltungen als Teil des ausrichtenden Vereines hinter den Kulissen sein durfte und die Begeisterung für und bei der jeweiligen Veranstaltung miterleben konnte, der wird bestätigen, dass die Zuversicht eine der stärksten und intensivsten Kräfte ist, die wir als Menschen kennen. Mit dieser Zuversicht sind wir in der Lage, unsere aktuelle Lage in eine bessere und strahlendere Zukunft zu wandeln. Zuversicht, Mut und der Wille zur Veränderung sind die stärksten Antriebe, die wir als Menschen kennen. Der Wille zur Veränderung entsteht wohl nicht zuletzt aus dem Mut, Gedanken und Ideen zuzulassen, die bisher noch keine Chance zur Entwicklung hatten.

Confidence in positive change is what makes a leader. Of course, the projection of the change depends on the perspective and the current point of view. In addition to all these components, a certain willingness to take risks is also necessary. This goes hand in hand with planning, estimation of potential risks and a risk assessment. A leader not only initiates a development, but he also accompanies it.

And this is where we come back to Queen Elizabeth II. Not only did she initiate developments, but also constantly observed and accompanied them. As leaders in the field of ECTA and EAASDC, we take a similar approach in our areas. However, we also depend on the cooperation and support of you, the clubs and dancers. Only with you can we manage the change to a functioning dance scene. How can this differ at one point or another from what we have known so far? There is provably not just one opinion on this.

So, take your confidence and courage, talk to each other on the board and also to the boards of neighboring clubs. Discuss with each other and, if necessary, consider together a possible change.

I wish you every success. If you think that we as ECTA can support you in one way or another, please let us know.

Yours, Michael
ECTA President



Die Zuversicht auf eine positive Veränderung ist das, was einen Leader ausmacht. Dabei ist natürlich die Projektion der Veränderung von der Perspektive und dem aktuellen Standpunkt abhängig. Neben all diesen Bestandteilen ist aber auch eine gewisse Risikobereitschaft notwendig. Damit einher geht Planung, Abschätzung potentieller Risiken und eine Risikobewertung. Ein Leader initiiert aber nicht nur eine Entwicklung, er begleitet sie auch.

Und hier schließt sich auch wieder der Kreis zu Königin Elisabeth II. Sie hat Entwicklungen nicht nur angestoßen, sondern diese auch stets beobachtet und begleitet. Wir als Leader im Bereich der ECTA und EAASDC gehen in unseren Bereichen ähnlich vor. Auch wir sind allerdings auf die Mitarbeit und Unterstützung durch Euch, die Vereine und Tänzer, angewiesen. Nur mit Euch bekommen wir den Wandel zu einer funktionierenden Tanzszene hin. Wie sich diese an der einen oder anderen Stelle von der bisher gekannten unterscheiden kann? Dazu gibt es wohl nicht nur eine Meinung.

Nehmt also Eure Zuversicht und Euren Mut, sprecht im Vorstand miteinander und auch mit den Vorständen von Nachbarvereinen. Diskutiert miteinander und denkt ggf. gemeinsam über einen möglichen Wandel nach.

Ich wünsche Euch dabei viel Erfolg. Solltet Ihr der Meinung sein, dass wir als ECTA Euch an der einen oder anderen Stelle unterstützen können, lasst es uns gerne wissen.

Euer Michael
ECTA Präsident

